

Annahmebedingungen für den Recyclinghof Dornstadt

Bitte unterstützen Sie den Recyclinghof, indem Sie die Materialien gemäß den Annahmebedingungen zuhause vorsortieren, sich an die Öffnungszeiten halten und die Anweisungen des Recyclinghofpersonals beachten.

Bei Fragen können Sie sich an das Bürgermeisteramt Dornstadt 07348/9867-82 wenden.

Alteisen (Schrott)

Dazu gehören: Metallbleche und sonstige Metallteile, Fahrräder

Nicht dazu gehören: Getränke und Konservendosen

Hinweis: Aluminiumformteile, Kupfer- und Messingteile z.B. Installationen, werden auf dem Recyclinghof separat gesammelt.

Altholz

Dazu gehören: Holzplatten, zerlegte Schränke, Holzarbeitsplatten, Pressspanholz, Parkett u. jegliche Art von Holz. Bitte alle Schränke, Kommoden und Ähnliches zerlegen!!!

Altkleider

Dazu gehören: saubere Textilien aller Art, sowie Altschuhe gebündelt.

Hinweis: Stoffreste und verschmutzte Textilien gehören in die Hausmülltonne.

Aluminium

Dazu gehören: Becherdeckel, Aluminiumfolien oder Schalen

Nicht dazu gehören: Aluminium aus Nichtverpackungen, andere Metalle und Tetrapacks

Batterien

Dazu gehören: Alle Größen von Batterien und Knopfzellen.

Nicht dazu gehören: Kondensatoren, Leiterplatten

Hinweis: Autobatterien müssen beim Fachhändler zurückgegeben werden. Bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus müssen die Pole/Kontakte vor der Entsorgung mit einem Klebe- oder Isolierband abgeklebt werden.

Bauschutt (Anlieferung nur von Privat)

Dazu gehören: Kleinmengen von Bauschutt, z.B. Mauerwerk, Dachplatten, Steine, Gipsplatten ohne Anhaftungen von Isoliermaterial, Bruchglas von Fenstern und Keramikscherben.

Nicht dazu gehören: Isoliermaterial, asbesthaltiges Material,

Hinweis: Auf den Bauschuttdeponien des Landkreises kann Bauschutt bis zu einer Menge von 100 kg kostenlos abgegeben werden

Dosen

Dazu gehören: Konserven- und Getränkedosen aus Alu und Weißblech, Kronkorken, Verpackungskleinmetalle

Nicht dazu gehören: Metalle aus Nichtverpackungen

Glas

Dazu gehören: farbsortierte Flaschen und Gläser

Nicht dazu gehören: Bleikristalle, feuerfestes Glas, Leuchtstoffröhren und Glühlampen, Fensterglas, Keramik, Porzellan, Plastikflaschen, Metall- und Plastikverschlüsse

Hinweis: Gelb- und Blauglasflaschen gehören in den Grünglasbehälter

Grüngut (Gartenabfälle)

Dazu gehören: Gras, Laub, Gehölzschnitt, Reste von Stauden, Beet- und Balkonpflanzen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Gemüse- und Obstabfälle aus dem Garten, gehäckseltes Stroh, zerkleinerte und unbehandelte Rinde und Holzabfälle (Holzhäcksel und Sägemehl)

Nicht dazu gehören: Küchenabfälle, befallene oder kranke Pflanzen und Pflanzenteile, Holz- und Kohlenasche, Kleintierstreu, Stallmist, Gemüsereste, Haare, Erde, Holzstämme, dicke Äste, Wurzelstöcke

Haushaltselektrogeräte

Haushaltskleingeräte: (ELO- Schrott)

Werden auf dem Recyclinghof kostenlos entgegengenommen. Dazu gehören (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- Küchenmaschinen, Kaffeemaschinen, Staubsauger, Toaster, Bügeleisen, Eierkocher, Nähmaschinen u.s.w.
- Videorecorder, Kamera, Radio, Tonbandrecorder, Verstärker, Lautsprecher, Funkgeräte, elektrisches Spielzeug u.s.w.
- Rechenmaschinen, Telefon, Taschenrechner, Kopiergeräte (ohne Toner), Drucker (ohne Tintenpatrone oder Toner), PC-Recheneinheiten, Laufwerke, Tastaturen

Entsorgungsmöglichkeiten beim Fachhandel können ebenfalls genutzt werden.

Batterien sind aus den Elektrogeräten zu entfernen. Lassen sich diese nicht entfernen, müssen diese Geräte entweder über den Handel oder in einem eigens dafür vorgesehenen Sammelbehälter entsorgt werden.

Haushaltsgroßgeräte aller Art sind im Bürgerbüro anzumelden und werden gegen eine Gebühr von 8,- € bei Ihnen zu Hause abgeholt.

Dazu gehören: Waschmaschinen, Geschirrspüler, E-Herd, Wäschetrockner, alle Bildschirmgeräte und alle Kühlgeräte

Nicht dazu gehören: gewerbliche Kühltruhen, Kühlschränke usw.

Rote Tonne

CD's, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Kopiertoner, Trommeleinheiten

Kabel

Dazu gehören: alle Art von kunststoff- oder gewebeummantelten Kabeln

Nicht dazu gehören: Kunststoffröhren oder leere Kunststoffummantelungen

Kartonagen

Dazu gehören: Kartons, Wellpappe

Nicht dazu gehören: Papier, Kunststoff, und beschichtete Kartonagen

Kork

Dazu gehören: Flaschenkorken, Korkplatten, Korkgranulat ohne Anhaftungen von Klebstoff oder Kunststoffen

Nicht dazu gehören: verunreinigter Kork und Kronkorken aus Metall

Papier

(Mischpapier)

Dazu gehören: Briefumschläge, Knüllpapier, Packpapier, Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Broschüren, Kataloge u.a.

Nicht dazu gehören: Papiertaschentücher oder Windeln, kunststoffbeschichtetes, gewachstes, fettiges oder verschmutztes Papier, Wellpappe, Kartonagen

Bitte geben Sie Druckerzeugnisse vorrangig zu den Vereinssammlungen

Styropor

Dazu gehören: weiße, saubere Formteile

Nicht dazu gehören: Lebensmittelschalen z.B. vom Fleisch oder Obst aus aufgeschäumten Polyurethan, farbiges Styropor (diese gehören in den gelben Sack)

Hinweis: Styroporchips werden extra gesammelt

Bei weiteren Fragen oder anderen Problemen mit der Entsorgung von Wertstoffen steht Ihnen das Team vom Recyclinghof gerne zur Verfügung.